

Breites Sportprogramm beim Ski-Club Elz

Boule, Tennis, Bogenschießen – und Skifahren, wenn Schnee liegt.

Von Bernd Lormann

ELZ. Mit Boule, Tennis, Stockschießen, Darts und Bogenschießen hat der seit 1949 bestehende und aktuell rund 460 Mitglieder zählende Ski-Club neben dem Skisport ein breites zusätzliches Angebot. Das stellte der Vorsitzende Andreas Berneiser jetzt bei der Jahresversammlung in den Vordergrund seines Berichts.

Im Mittelpunkt der Versammlung standen Ehrungen langjähriger Mitglieder. Für 25 Jahre erhielten die silberne Ehrennadel Bernd Much, Bettina Much, Frank Borchert, Heike Nickel und Jan Mischkowski. Die goldene Ehrennadel für 40-jährige Mitgliedschaft wurde an Herbert Hecking, Elke Hecking, Jens Hecking, Anne Hecking, Manfred Bräunche, Helmut Hessel, Stephan Dietz, Thorsten Dietz, Kira Jung, Peter Lang, Bernd Wagner, Ulrike Wagner und Bernd Braun verliehen. Für 50 Jahre wurden ausgezeichnet: Eberhard Martin, Julius Möller jun., Gabi Wittayer, Horst Müller, Ulla Müller, Anja Koch, Hermann Schneider, Heidi Schneider,



Ehrungen für lange Vereinstreue (von links): Andreas Berneiser, Benedikt Sommer, Eberhard Martin, Hermann Schneider, Ludwig Zeus und Manfred Bräunche.

Foto: Ski-Club Elz

Benedikt Sommer, Peter Sommer, Ilse Eufinger, Heiner Eufinger, Peter Leuschner, Waltraud Leuschner und Ludwig Zeus.

Aus dem Jahresbericht des Ersten Vorsitzenden ging hervor, dass das Loipenhaus am Oberroder Knoten nur an einem Wochenende geöffnet und der Skilift nur einmal in Betrieb war. Die alte Pistenraupe sei noch nicht veräußert worden. Sie wurde nochmal

technisch überholt, und aktuell habe sich ein Interessent gemeldet. Ein Hüttenbetrieb im Sommer habe nicht stattgefunden, da aus Oberrod kein Interesse mehr bestand, so der Vorsitzende.

Die Tennisplätze seien wieder hergerichtet. Die neu gemeldete Herrenmannschaft konnte in der Kreisliga B einen guten Mittelplatz erreichen. Neben der Herrenmannschaft habe der Club in

diesem Jahr auch eine Frauenmannschaft gemeldet. Die beiden Boulebahnen stünden ständig zur Verfügung. Mittwochs abends treffen sich Mitglieder, vor allem Frauen, zum Boule spielen. Die Stockschießbahn werde auch regelmäßig genutzt. Die Dienstagsrunde der Senioren trifft sich ab 16.30 Uhr im Tennishaus.

Dem Kassenbericht von Stefan Lippert war zu entnehmen, dass die Finanzlage des

Clubs etwas angespannt ist. Kassierer und Vorstand wurde Entlastung erteilt. Auf der Tagesordnung standen Ergänzungswahlen für den Vorstand.

Die Erste Schriftführerin Sandra Schmidt und der Vierte Beisitzer David Reichwein wurden wiedergewählt. Timo Poggemann wurde als Kassensprüfer gewählt.

Nach den Worten von Andreas Berneiser liegt der Schwerpunkt der Vereinsarbeit in der Verstärkung der Kinder- und Jugendarbeit und der Verbesserung des Clublebens in und um das Tennishaus. Für den Wettkampfsport im Tennis seien jetzt 13 Spielerinnen und 11 Spieler für die diesjährige Medenrunde gemeldet. Damit sei auch eine rege Nutzung der Tennisanlage gegeben. Der Club besitze zwei vollständige Ausrüstungen zum Bogenschießen und möchte auch diesen Sport den Mitgliedern weiterhin anbieten. Skisport und Aktivitäten am Knoten hingen von den Schneeverhältnissen ab. Auch im nächsten Winter sollen Lift und Loipenhaus bei entsprechender Schneelage in Betrieb sein.